

Ausschreibung SPURENSUCHE 2025*



In meinem Geschichtsbuch kommt mein Ort nicht vor. Es steht dort nichts über unser Rathaus, die Straßennamen, die Betriebe und Geschäfte - und schon gar nichts über die persönlichen Schicksale der Menschen. Aber: Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es hier zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Was hat die Menschen früher bewegt? Wer hat sich für unsere Heimat engagiert? Wie war das Leben hier zur Zeit des Nationalsozialismus? Was passierte vor, während und nach der DDR?

Ihr wolltet schon immer Geheimnisse lüften und verborgene Geschichten finden? Dann geht mit eurem Team auf SPURENSUCHE! Befragt Menschen, erforscht vergessene Geschichten und sammelt die Bruchstücke der Geschichte eures Ortes.

Spannende Geschichten gibt es überall. ♥ Ihr müsst sie nur entdecken!

Es ist wieder soweit!

Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2025 erneut bis zu 15 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit! Wir fördern und begleiten jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes beleuchten. „Spurensuche“ ermöglicht euch Geschichte in eurem Ort aufzudecken und den Menschen fast Vergessenes in Erinnerung bringen! Im Laufe des Projektjahres trifft ihr andere Spurensucher*innen und zeigt am Ende eure entstandenen Ergebnisse auf den Jugendgeschichtstagen. Mit eurer Spurensuche könnt ihr die Erinnerung an historische Ereignisse lebendig halten.

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, hauptsächlich im Alter von 12 bis 18 Jahren.

Projektträger sind Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können auch Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen Träger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber z.B. ihre Fördervereine - vorausgesetzt, das Projekt ist außerschulisch.

Was wird gefördert?

Wir fördern euer Projekt mit bis zu 1.800,- €. Damit könnt ihr z. B. folgende Kosten finanzieren:

- » Recherchearbeiten und Exkursionen
 - » Miete bzw. Kauf technischer Geräte
 - » Honorare, Fahrt- und Übernachtungskosten
 - » Verpflegung und Material
 - » Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Ausstellungen, Audioguides, Podcast´s und vielen mehr
- Ausstattungsgegenstände (z.B. Kamera, Drucker) mit einem Wert über 400 € können in Ausnahmefällen ebenfalls gefördert werden - mit entsprechender Begründung.

Projektzeitraum und wichtige Termine

Euer Projekt startet am 1. Mai 2025 und endet am 30. November 2025. Bitte merkt euch diese verbindlichen Termine vor:

- » 9. Mai 2025: Digitale Auftaktveranstaltung für alle Projektleitenden
 - » 21. & 22. Juni 2025: Kick-off-Veranstaltung in Bautzen für alle Spurensuche-Teams
 - » vorauss. 20. & 21. November 2025: Sächsische Jugendgeschichtstage im Sächsischen Landtag
- Eine Teilnahme an den Terminen ist erforderlich.

Wie bewerbt ihr euch?

- » Ladet das Antragsformular herunter:
www.saechsische-jugendstiftung.de/programme-projekte/spurensuche-foerderung
- » Füllt den Antrag vollständig aus.
- » Schickt ihn:
 - per E-Mail an spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de
 - als ausgedrucktes, vom Projektträger unterschriebenes Dokument **per Post bis 31. März 2025**.

Wichtige Hinweise zur Planung:

Bei der Projektplanung ist zu beachten, dass der Zeitraum verbindlich festgelegt ist und Fördermittel nur innerhalb dieses Zeitraums verwendet werden können. **Neu ist, dass die Fördermittel bis spätestens 30.6.2025 bei uns abgerufen werden müssen.** Plant ausreichend Zeit für die Erstellung und den Druck der Ergebnisdokumentation ein. Die Ergebnisdokumentation sollte ein Produkt darstellen, das im Umfeld bzw. in der Region des Projektes eine Verwendung finden kann. Für die Umsetzung sind mindestens 5-8 Jugendliche erforderlich. Bei der „Jugendgeschichtsarbeit“ sind Teamarbeit, Kontaktfreudigkeit, Gesprächsbereitschaft, Neugier und Ausdauer wichtig. Die Projektleitenden müssen zudem die Voraussetzungen für die Umsetzung schaffen und den Prozess beteiligungsorientiert gestalten.

**Schreibt Geschichte – im wahrsten Sinne des Wortes. ♥
Wir freuen uns auf eure Ideen!**

* Da es noch keine schriftliche Zusage der Fördermittel für das Programm „Spurensuche“ gibt, erfolgt die Antragstellung unter Vorbehalt.

